Kriterien des **Fairen Handels**

- Erzeugerpreise für fair gehandelte Produkte liegen deutlich höher über dem Weltmarktpreis; damit kann ein **ProduzentInnen** für ihre Arbeit gezahlt werden [siehe auch unsere Themenseite *Fairtrade*]
- **Direktkontakt zu ProduzentInnen** → damit keine Anonymität wie im konventionellen Handel [der Kontakt besteht über Fairhandelsorganisationen; *mehr*]
  → **Bekanntheit der ProduzentInnen** und offene Kalkulationen
- Preise für fair gehandelte Waren sind so kalkuliert, dass die Erzeuger ihre **Lebenshaltungskosten gut decken** können
  → darüber hinaus werden **soziale Einrichtungen** gebaut sowie **Entwicklungsprojekte** in den Kooperativen gefördert *[z.B. Anschaffung von LKW und Maschinen; Bau von Schulen und Gesundheitseinrichtungen; Wasserleitungen; Rentenfonds; Kleinstkredite für Bauern; Aus- und Weiterbildung u.a.]*
- Produkte werden direkt bei den Erzeugern gekauft [**keine korrupten Zwischenhändler**, **keine Abhängigkeiten von Börsen**- bzw. Weltmarktentwicklungen, da es keinen Börsenhandel bei fair gehandelten Produkten gibt]
- **langfristige Abnahmeverträge**, langfristige Handelsbeziehungen [und so gesichertes Einkommen], garantierte Produktabnahme und auf Wunsch Vorfinanzierung [für Saatgut, Maschinen etc.]
- **Mindestlebensstandards** für Mitglieder der Kooperativen und deren Familien sind garantiert, bessere Lebensbedingungen in den Entwicklungsländern
- **Unterstützung von Kampagnen** oder Initiativen, die sich für faire sowie menschenwürdige Arbeits- und Lebensbedingungen einsetzen [geregelte Arbeitszeit, hygienische Bedingungen, saubere Trinkwasser, gesunde Ernährung etc.]
- Förderung des nachhaltigen und **ökologischen Landbaus**; Bioaufschläge an den Erzeuger für biologisch angebaute bzw. hergestellte Produkte
- **keine Gentechnik**; Unterstützung entsprechender Initiativen gegen Gentechnik sowie zur Förderung von Anbau und **Erhaltung (ursprünglicher) alter Sorten**
- **Unterstützung sozialer Projekte** gegen die Unterdrückung von Frauen, gegen Kinderarbeit, gegen sexuellen Kindesmissbrauch, gegen Kinderarbeit, gegen Ausbeutung von Menschen allgemein und viele andere soziale Hilfsaktionen [z.B. Straßenkinderprojekte, Frauenförderung] durch Verkauf bestimmter fair gehandelter Erzeugnisse [z.B. Mangos von den Philippinen; Details auf unserer Seite Manila]
- Weiterverarbeitung der Produkte [nach Möglichkeit] im Erzeugerland zur **Einkommenssteigerung** und **Arbeitsplatzerhalt** bzw. –schaffung
- du hier in Deutschland [oder anderen Industrieländern] kannst **qualitativ hochwertige Produkte** kaufen [keine Massenware, oft Handwerk, oft Unikate, z.B. Kunstgewerbe]

Wenn du mehr zum **Fairen Handel** wissen möchtest, besuche uns im **Eine Welt Laden** (02943 Weißwasser, Kirchstraße 2, gleich neben der Evangelischen Kirche). Oder informiere dich auf unseren Homepages einewelt laden.info und junglefruits.de.

© Eine Welt Laden Weißwasser • https://**einewelt laden.info** • 02943 Weißwasser // Kirchstraße 2 • Telefon **03576 2529029** • eMail **post@einewelt laden.info**

Wissenswertes über die **WFTO**

WFTO ist die **World Fair Trade Organization**, ein weltweiter Zusammenschluss von ca. 370 Organisationen. Am WFTO-Logo kannst du als Konsument schnell erkennen, welche Organisationen sich dem Fairen Handel verschrieben haben. Langfristig soll das Label ein weltweit gültiger Hinweis darauf sein, dass eine Organisation, ein Weltladen oder ein Produkt zu 100 % und in der kompletten Wertschöpfungskette dem **Fairen Handel** angehören. Mehr auf wfto.com.

Zur WFTO gehören Erzeuger, Importeure und Händler, beispielsweise auch die großen deutschen **Fairhandelsorganisationen** GEPA, El Puente und WeltPartner. Das Garantie-Kontrollsystem, um Produkten das WFTO-Label zu verleihen, umfasst die drei Stufen: Selbsteinschätzung in der Kooperative, Abgleich der Ergebnisse mit Branchenexperten und externe Betriebsprüfungen.

So schafft der Faire Handel auch für die Produzenten [z.B. Kleinbauern in dörflichen Genossenschaften] eine Chance, die im konventionellen Handel benachteiligt wären oder chancenlos sind. Fairer Handel **bekämpft weltweit Armut wirksam** und **sichert Einkommen** sowie einen **menschenwürdigen Lebensstandard** der Familien der Produzenten durch **faire Löhne**. Langfristige Handelsbeziehungen sind garantiert und Vorauszahlungen möglich. Durch den Direktkontakt mit den Kooperativen sind die Produzenten nicht mehr anonym.

Die Geschäftspraktiken in den Kooperativen sowie deren Beziehungen zu den Handelspartnern müssen **transparent** und nachhaltig sein. Fairer Handel **dient nicht der Gewinnmaximierung**, sondern hinterlässt soziale und ökologische Effekte.

Die 10 grundlegenden **WFTO-Standards**

- Armutsbekämpfung
- Transparenz und Verantwortlichkeit
- Weiterbildung und Organisationsentwicklung
- Förderung des Fairen Handels, Öffentlichkeitsarbeit
- gerechte Preise, gerechte Löhne
- Gute Arbeitsbedingungen
- Geschlechtergerechtigkeit, Frauensituation verbessern, Versammlungsfreiheit
- keine ausbeuterische Kinderarbeit, keine Sklaverei
- Umweltschutz, Förderung des Bio-Anbaus
- rücksichtsvolle Handelsbeziehungen, Solidarität

Ausführliche Kriterien findest du z.B. hier.

Auch auf der Homepage des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung sind die WFTO- sowie die FLO-Standards genauer erläutert ...

www.bmz.de/de/themen/fairer_handel/standards/WFTO/

Wenn du mehr zum **Fairen Handel** wissen möchtest, besuche uns im **Eine Welt Laden** (02943 Weißwasser, Kirchstraße 2, gleich neben der Evangelischen Kirche). Oder informiere dich auf unseren Homepages einewelt laden.info und junglefruits.de.

© Eine Welt Laden Weißwasser • https://**einewelt laden.info** • 02943 Weißwasser // Kirchstraße 2 • Telefon **03576 2529029** • eMail **post@einewelt laden.info**

Einige Fakten über den **Fairen Handel**

- 1975 gab es gerade 40 Weltläden, heute bereits weit **über 800 Weltläden**
- mindestens 1,7 Millionen Kleinbauern bzw. Arbeiter in etwa 75 Ländern profitieren direkt vom Fairen Handel [sie produzieren Waren für die Fairhandelsorganisationen wie GEPA oder El Puente bzw. Waren mit dem Fairtrade-Siegel]
- fair gehandelte Produkte gibt es in über 800 Weltläden, fast 42.000 Supermärkten und Bioläden [2016], 20.000 gastronomischen Betrieben [2016] sowie bei 6.000 Aktionsgruppen [2010]
- 43% der Waren aller deutschen Fairhandelsimporteure werden (auch) in Weltläden abgesetzt, 18% im Lebensmitteleinzelhandel, 10% in der Gastronomie, 7% in Bioläden
- nach Blumen und Zucker ist Kaffee ist eines der beliebtesten Fairhandelsprodukte, darauf folgen Kakao, Fruchtsäfte, Tee, frische Früchte, Reis und Honig
- mehr als 50% aller Fairtrade-Produzentenorganisationen verfügen über ein Bio-Siegel
- Plantagenarbeiter erhalten gerechte Löhne sowie bessere Arbeits- und Lebensbedingungen
- Mehrerlöse werden z.B. für soziale Entwicklungsprojekte [Schulen, Kinderkrippen, Gesundheitsstationen etc.], die Anschaffung von Technik [LKW, Maschinen usw.], für Pensionsfonds, für die Fortbildung der ProduzentInnen oder zur Umstellung auf ökologischen Landbau genutzt
- Bauernfamilien können ihre Produkte zu fairen Preisen [d.h. kostendeckende Mindestabnahmepreise] verkaufen
- es sind langfristige Lieferbeziehungen garantiert
- Zusammenarbeit mit Initiativen zur Bekämpfung illegaler Kinderarbeit [z.B. GoodWeave], Kindesmissbrauch und -armut [z.B. Preda]
- wir hier bei uns erhalten hochwertige und schmackhafte Produkte [oft aus ökologischem Landbau bzw. nachhaltiger Produktion sowie ohne Gentechnik]

Das sächsische **Fairhandelskontor**

Unser Laden bezieht die meisten fair gehandelten Waren [oft per Selbstabholung fleißiger Ladenleute oder bei Bedarf durch Lieferung] in Dresden in einem Fairhandelszentrum ...

F.A.I.R.E. Warenhandels e.G., 01109 Dresden, Radeburger Straße 172, Telefon 0351 8892380, Fax 0351 8892389, Mail: info@faire.de, Internet faire.de

Auch unser Eine Welt Laden ist Mitglied der Genossenschaft.

Außerdem bestellen wir viele Erzeugnisse, die wir dann per Lieferung postalisch erhalten, beispielsweise von Akar, aus dem DW-Shop oder von Arte Indio.

© Eine Welt Laden Weißwasser • https://**einewelt laden.info** • 02943 Weißwasser // Kirchstraße 2 • Telefon **03576 2529029** • eMail **post@einewelt laden.info**

Unsere **Fairhandelspartner**

Unser **Eine Welt Laden in Weißwasser** führt Warensortimente verschiedener **Fairhandelsgesellschaften**. Von diesen Organisationen beziehen wir einen Großteil unserer Artikel. Diese Firmen stehen direkt mit den produzierenden Kooperativen in Handelsbeziehung. Damit ist der Produzent jeder Ware namentlich bekannt und nicht anonym wie im konventionellen Handel. An den Logos der Fairhandelsimporteure erkennst du faire Handelspartner im Regal, z.B. ...

Falls du Kontakt aufnehmen möchtest [z.B. um genauere Informationen über bestimmte Entwicklungsprojekte oder Genossenschaften zu erhalten], hier einige Angaben ...

GEPA. The Fair Trade Company. Das ist die Gesellschaft zur Förderung der Partnerschaft mit der Dritten Welt mbH [GEPA GmbH], 42327 Wuppertal, GEPA-Weg 1, Telefon 0202 26683-0, Internet gepa.de

EL PUENTE. Import und Vertrieb von Gebrauchsgegenständen und Kunstgewerbeartikeln zur Förderung von Kleinbetrieben und Genossenschaften in Entwicklungsländern GmbH [El Puente GmbH], 31171 Nordstemmen, Liese-Meitner-Straße 9, Telefon 05069 34890, Internet el-puente.de

El Puente trägt auf allen Produkten das WFTO-Label, da die Organisation zu 100% fair gehandelte Produkte verkauft.

El Puente ist Fairtrade-Pionier seit 1977 und bedeutet [aus dem Spanischen übersetzt] „Die Brücke".

Der **El Puente Entwicklungsfonds** des El Puente e.V. unterstützt soziale Projekte in den Kooperativen der Projektpartner z.B. durch Investitionen direkt. Der El Puente Verein engagiert sich seit 1972 für die die Arbeits- und Sozialförderung in den Entwicklungsländern.

WeltPartner eG, Fairhandelsgenossenschaft, 88213 Ravensburg-Erlen, Franz-Xaver-Honer Straße 7/1, Telefon 0751 36155-0, Internet weltpartner.de

Die Genossenschaft WeltPartner ist ebenfalls Mitglied der WFTO. Viele Produkte tragen auch das entsprechende Logo.

Bekannt ist WeltPartner u.a. auch durch den Handel mit fair gehandelten philippinischen Mangoprodukten in Kooperation mit der Kinderschutzorganisation PREDA. Mehr dazu auf unserer Seite Tatort Manila.

Globo. Fair Trade Partner GmbH, 31699 Beckedorf, Westerntor 26, Telefon 05725 70606-0, Internet globo-fairtrade.com

EZA und Zotter sind Fairtrade-Produzenten aus **Österreich**, deren Produkte bei uns ebenso gern gekauft werden.

Weitere unserer Fairhandelspartner findest du auf unserer Homepage unter Fairhandelsorganisationen.

Wir führen außerdem Waren von **Rapunzel**, dem Bio-Pionier seit 1974. Mit dem Label **Hand in Hand**, Ökologie und Fairer Handel, sind darunter auch eine ganze Reihe fair gehandelter Erzeugnisse.

Rapunzel Naturkost GmbH, 87764 Legau, Rapunzelstraße 1, Telefon 08330 529 – 0, Internet rapunzel.de

Außerdem erhältst Du bei uns im Weltladen Bioerzeugnisse der Zwergenwiese Naturkost GmbH Silberstedt und Biotee der Oasis Teehandel GmbH Bondorf.

© Eine Welt Laden Weißwasser • https://einewelt laden.info • 02943 Weißwasser // Kirchstraße 2 • Telefon 03576 2529029 • eMail post@einewelt laden.info

Beispiel **GEPA** – The Fairtrade Company

- gegründet am 14. Mai 1975
- **Europas größte Fairhandelsorganisation** mit einem Großhandelsumsatz von über 73,7 Millionen € im Geschäftsjahr 2018 das sind 1,3 Mio. € mehr als im Vorjahr
- 77% der Produkte sind aus geprüft ökologischem Anbau
- Verbraucher gaben 2018 **114 Mio. €** für GEPA-Produkte [z.B. Kaffee, Tee, Honig, Kakao und Schokolade, Wein, Kunsthandwerk] aus
- 131 Handelspartner aus 45 Ländern in Afrika, Asien, Amerika und Europa sind Produzentinnen und Produzenten
- GEPA-Erzeugnisse bekommt man bundesweit in ca. 800 Weltläden und bei rund 6000 Aktionsgruppen - *das bedeutet #mehrWertFür Alle*
- Umsatz nach Produktgruppen (2018): Kaffee 44.0%, Schokolade 22.7%, sonstige Lebensmittel 31.8%, Handwerk 1.5%
- keine Gentechnik, Zutaten aus ökologischem und nachhaltigem Anbau
- Umsatz in den Vertriebsbereichen (2018): Lebensmittel- und Bioläden 40.8%, Weltläden und Aktionsgruppen 27%, Außer-Haus-Service 10.6%, Online-Shop 2.1%, Ausland und Verarbeiter 19.5%
- die GEPA ist u.a. Mitglied der WFTO [World Fair Trade Organization]
- *mehr unter gepa.de sowie fairtrade.de*

Fairtrade Deutschland - Eine Idee mit Erfolg

Mehr als 1,7 Mio. Kleinbauern und Arbeiter sowie ihre Familien aus ca. 75 Ländern in Lateinamerika, Afrika und Asien profitieren von den Vorteilen fairen Handels durch **Fairtrade**. Er baut eine Brücke zwischen den Produzenten in Entwicklungsländern sowie Konsumenten bei uns und verhilft so zu einem größeren Gleichgewicht zwischen Nord und Süd. 2018 gaben die Verbraucher in Deutschland **1,62 Milliarden Euro** für Produkte mit dem **Fairtrade-Siegel** aus, weltweit ca. 9,8 Mrd. €. "Fairer Handel ist der Vorreiter für gerechte Welthandelsstrukturen und soziale Nachhaltigkeit", so die damalige Bundesverbraucherministerin Renate Künast bei der Vorstellung des international einheitlichen Fairtrade-Siegels 2003. Das Logo steht für Qualitätsprodukte aus fairem Handel. Es wurde realisiert, fair gehandelte Produkte über die Weltläden hinaus auch im konventionellen Einzelhandel anzubieten. Für die ProduzentInnen bedeutet dies jährliche Mehreinnahmen in zweistelliger Millionenhöhe. Über 30 Mitgliedsorganisationen von TransFair und 700 Fairtrade-Towns, **700 Fairtrade-Schools** und **30 Fairtrade-Universities** [Angaben von 2019] tragen zum fairen Handel bei.
Mehr Informationen bekommst du auch unter fairtrade-deutschland.de.

„Überflüssig“ sind damit aber weder die **Fairhandelsorganisationen** [GEPA, El Puente, WeltPartner etc.] noch die **Weltläden** oder Aktionsgruppen geworden. Als Pioniere des fairen Handels vertreiben sie ausschließlich fair gehandelte Produkte. Sie geben immer wieder neuen, kleineren Produzentengruppen eine Chance, bieten ihren Partner umfassende Beratungsleistungen an und spielen nicht zuletzt durch Bildungsarbeit und öffentliche Kampagnen eine wichtige Rolle bei der Verbreitung der Idee eines gerechteren Nord-Süd-Handels. Ein Vergleich dazu: Produkte mit dem Fairtrade-Logo müssen nur 20% aus fairen Komponenten bestehen. Demgegenüber beträgt der Fairtrade-Anteil beim GEPA-Fair-Plus Logo mindestens 50%, beim WFTO-Siegel zumindest angestrebt 100%. So richtet sich z.B. auch El Puente nach den Kriterien der 100%-Fair-Händler der WFTO. Daher ist auf vielen Weltladenwaren kein Fairtrade-Logo mehr zu finden, sondern das Logo der WFTO.

Quellen: gepa.de, el-puente.de, weltpartner.de, forum-fairer-handel.de, wfto.com, fairtrade-deutschland.de (Stand November 2020)

© Eine Welt Laden Weißwasser • https://einewelt laden.info • 02943 Weißwasser // Kirchstraße 2 • Telefon 03576 2529029 • eMail post@einewelt laden.info